



HAMBURG SUCHT!

Ingenieurinnen/Ingenieure

Vorbereitungsdienst Fachrichtung Geoinformation, Vermessungs- und Liegenschaftswesen

Dienststelle:

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Stellenanzahl:

mehrere

Die Stellen sind:

- als 15-monatige Qualifizierungsmaßnahme
- in Vollzeit
- voraussichtlich zum **01.04.2018** zu besetzen.

Stellenummer:

03/2018

Die Ausschreibung richtet sich an:

Hochschulabsolventen der Fachrichtungen **Vermessungswesen, Geomatik, Geoinformatik, Geoinformationswesen** oder eines vergleichbaren Studiengangs, deren Studium mit dem **Bachelorgrad** (B.Sc./B.Eng./Dipl. Ing. FH) abgeschlossen wurde.

Besoldung:

Anwärterbezüge, plus Anwärtersonderzulage in Höhe von 35%

Bewerbungsschluss:

15.12.2017

Wichtige Hinweise:

Bei dieser Qualifizierungsmaßnahme zur Technischen Oberinspektorin bzw. zum Technischen Oberinspektor handelt es sich um einen 15-monatigen Vorbereitungsdienst für die Beamtenlaufbahn zum 1. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2, Technische Dienste der Fachrichtung Geoinformation, Vermessungs- und Liegenschaftswesen.

Wir über uns:

Der Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung (LGV), der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, ist ein leistungsfähiger und innovativer Betrieb. Er befasst sich mit allen Bereichen der Geodäsie und Geoinformation in der Freien und Hansestadt Hamburg.

Ihr Aufgabenfeld:

Während der Ausbildung erhalten Sie Einblicke in alle vermessungstechnischen Bereiche der öffentlichen Verwaltung. Sie arbeiten an unterschiedlichen Projekten, nehmen an fachübergreifenden Schulungen und Seminaren teil und lernen Führungsverantwortung zu übernehmen. Der Vorbereitungsdienst schließt mit einer Laufbahnprüfung ab.

Was müssen Sie mitbringen?

Sie haben

- ein mit dem Bachelorgrad abgeschlossenes Studium in der Fachrichtung Vermessungswesen, Geomatik, Geoinformatik, Geoinformationswesen oder einem vergleichbaren Studiengang,
- sind nicht älter als 39 Jahre und
- haben die Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedstaates.

Was sollten Sie außerdem mitbringen?

Sie bringen großes Interesse an den Aufgaben und Herausforderungen eines öffentlichen Arbeitgebers mit und möchten Ihr gutes Fachwissen verantwortungsbewusst und engagiert einbringen. Darüber hinaus erwarten wir

- eigenverantwortliches und selbstständiges Handeln sowie
- die Bereitschaft zur Teamarbeit

Was bieten wir Ihnen?

Die Freie und Hansestadt Hamburg ist Hamburgs größter Arbeitgeber. Sie beschäftigt mehr als 70.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir bieten daher neben attraktiven Aufgaben einen modernen Arbeitsplatz und die Sicherheit des öffentlichen Dienstes.

Kontakt:

Weitere Informationen erteilen Ihnen gerne:

Frau Melanie Schirmer, Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Personalgewinnung und Ausbildung technische Dienste, Tel. 040 - 42840 2465 sowie

Herr Ekkehard Matthias, Ausbildungsleiter im Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung Tel. 040 - 42826 5750, ekkehard.matthias@gv.hamburg.de

So bewerben Sie sich:

Ihre Bewerbung senden Sie uns bitte auf dem Postweg an

Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Amt für Zentrale Aufgaben, Recht und Beteiligungen
Personalentwicklung, -planung, -controlling für die BUE und BSW, Z34
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg

Elektronische Bewerbungen können leider nicht angenommen werden. Sofern Sie Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag beifügen, erhalten Sie Ihre Unterlagen selbstverständlich unaufgefordert zurück.

Neben einem aussagekräftigen Anschreiben, in dem Sie erläutern, inwieweit Sie das Anforderungsprofil erfüllen, benötigen wir die folgenden Unterlagen von Ihnen:

- tabellarischer Lebenslauf,
- Nachweis des Studienabschlusses,
- Nachweis über Ihre Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung (falls vorhanden).

Hamburg ist eine weltoffene und vielfältige Stadt. Diese Vielfalt soll sich in der hamburgischen Verwaltung widerspiegeln, um die Dienstleistungen für unsere Bürgerinnen und Bürger optimal erbringen zu können.

Wir begrüßen ausdrücklich die Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen und Bewerbern gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Die Freie und Hansestadt Hamburg fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern gemäß dem hamburgischen Gleichstellungsgesetz (HmbGleiG). Darüber hinaus unterstützen wir Frauen und Männer dabei, ihre persönliche Lebensplanung und familiäre Verantwortung soweit wie möglich mit den Interessen der Dienststelle zu vereinbaren. Deshalb setzen wir eine große Bandbreite an Maßnahmen ein, die unseren Beschäftigten eine bessere Balance von Beruf und Familie ermöglichen.

Weiterführende Links:

- www.geoinfo.hamburg.de
- www.hamburg.de/bsw/bsw-ausbildung-stellen
- www.hamburg.de/bsw/gehobener-dienst/

